

Jedes Saß wird garantiert



Mit größter Vorsicht werden Zücker und Mehlchen in unserer modernen Brauerei gefüllt. Nichts wird übersehen, um unser aus bestem Malz und Hopfen hergestelltes Bier im besten Zustand zu versenden.

Unser Bier findet immer bessere Anerkennung. Durch irgend eine Verhinderung zu beziehen. Tel.: 1880.

Die GRAND ISLAND BREWING CO.

GEDDES & CO.

Reichenbesorger und Einbalsamierer

J. A. Livingston, Licenstirter Einbalsamierer

Tag- oder Nacht-Aufrufe prompt beantwortet

315-317 W. 3. Str. Phone Nth 590-1

THE STAR BAKERY

John Degen, Eigenthümer

„Some Made Bread“ eine Spezialität. Phone 995.

321 W. 3. Str. Grand Island

I Cure Rupture

und Hemoroiden ohne Operation, ohne Hospital, Chloroform oder Fetterluft von Haus und Geschäft. Heilung garantiert.

DR. RICH Grand Island Nebraska SPECIALIST

G. J. BAUMANN Geschäftsführer M. F. O'MALLEY Licenstirter Einbalsamierer

BAUMANN & O'MALLEY

Reichenbestatter

Telephon: 1234 218 Ost 3. Str. Nacht-Aufrufe: Black 517-1237.

Die Erste National-Bank

Grand Island, Nebraska

Hat ein allgemeines Bankgeschäft... Vier Prozent Zinsen bezahlt an Zeit-Depositen Kapital und Ueberschuß: \$215,000.00.

Advertising in 'Staats-Anzeiger und Herald' pays. Try IT

45 Festungen.

Die Route auf dem Siegeszuge der verbündeten Heere.

Nach der völligen Besiegung des feindlichen Festungssystems, das mit der eroberten Festung Nowibozar sich gänzlich in den Händen der Truppen der Zentralmächte befindet, ist, wie der Korrespondenz „Heer und Politik“ geschrieben wird, in dem Siegeszuge der verbündeten Heere eine Höchstleistung geschaffen worden, wie sie bisher noch kein Krieg der Welt gesehen hat.

Unter „Special-Prän“ ist unübertrefflich und unser „Damos“ ist ebenfalls vorzüglich. Unser Bier findet immer bessere Anerkennung. Durch irgend eine Verhinderung zu beziehen.

In Serbien sind es 15 Festungen, nämlich Belgrad, Semendria, Bogardac, Nisch, Sultan Teps, Gazi Palanka, Nowa Barofsch, Sjecin und Nowibozar. Nicht alle diese Festungen haben einen bedeutenden Wert, aber es sind alles besetzte Plätze.

Im Westen haben die Verbündeten 11 belgische und französische Festungen erobert. Von ihnen entfallen 4 auf Belgien und 7 auf Frankreich.

Den Deutschen ist es eigen, daß sie den gefangenen Feinde, mit Weisheitswürdigkeit entgegengenommen, die zuweilen sogar, wie ja genugsam beklagt wurde, bis zur Würdelosigkeit ausartete.

Drei Zigaretten.

Den Deutschen ist es eigen, daß sie den gefangenen Feinde, mit Weisheitswürdigkeit entgegengenommen, die zuweilen sogar, wie ja genugsam beklagt wurde, bis zur Würdelosigkeit ausartete.

Vorbild aus alter Zeit.

Mahnahmen gegen Fleischenerung im Mittelalter.

Die von der deutschen Regierung erlassenen Mahnahmen zur Verminderung des Fleischverbrauches haben ein Vorbild von merkwürdiger Lebenslichkeit in der Geschichte Oberitaliens, wo die Nachwehen langwieriger Kriege und religiöser Unruhen, sowie eine gewisse Leppigkeit im Fleischgenuss vor nahezu 400 Jahren ein Einschreiten der Regierenden nötig machten, um die Fleischnotpoppel mit ihren Feuerungserscheinungen zu mildern.

Einem Städtetage, der am 8. April 1543 die Vertreter der „Erbsen Städte“ Augsburg, Memmingen, Lindau, Sibirach, Ravensburg, Kempten, Kaufbeuren, Wangen, Jann, Leutkirch und Ulm in der Reichsstadt Ulm versammelte, war es zur Aufgabe geworden, Mahnahmen zur Erreichung dieses Zieles ausfindig zu machen.

Ueber ihre Beratung enthält ein im Archiv der Stadt Ulm verwahrtes Protokoll Aufschluß. Die zur Annahme gelangten Mahnahmen waren dreifacher Art.

In erster Linie wurde der Zwischhandel verboten. Es heißt in dem Protokoll des Städtetags: „Nachdem der Vorkauf (Zwischkauf) dem gemeinen Nutzen in allweg sehr verlegendlich und nachteilig und also mit der Hauptursache des Fleischschonens ist, sollen die Städte den Vorkauf des Saugfleisches bei allen Bürgern, Händlern, Jugetonen und Verwandten in der Stadt und auf dem Lande bei hoher Strafe verboten und zwar dergestalt, daß von dem Saugfleisch niemand etwas kaufen und darnach wieder verkaufen darf, ausgenommen die Metzger. Doch sollen auch diese gehalten sein, von keinem Zwischhändler, die auch in die Städte nicht mehr eingelassen werden sollen, irgend welches Saugfleisch zu kaufen, sondern nur von solchen, welche das Saugvieh selbst erzogen haben.“

Dann wurden Mahnahmen zur Einschränkung des Fleischverbrauches beschlossen. Es wurde angeführt, daß die von der katholischen Kirche gebotenen zwei Fasttage in der Woche „samt anderen gepannten Tagen ein trefflich stoisch erspart“ haben. Der Städtetage hielt es aber doch nicht für angezeigt, „den Jeho schwebenden leuffen“ eine „gleichbellige Ordnung fürzunehmen“, sondern er tam auf einen anderen Ausweg. Es wurde darauf hingewiesen, daß allein durch das „Strem Bauers und Landvolk, so die wochenmärkte In den Erbsen Städt besucht, ein trefflich anjal fleisch wochenlich verzürt wird.“ Deshalb wurde bestimmt, daß alle Wirte und Gastgeber bei besonderer Strafe verpflichtet sein sollten, an keinem Markttag irgend welches Fleisch den Gästen vorzusetzen.

Endlich zog der Städtetage gegen die vielen „underschen“ (Zwischenmahlzeiten) zu Felde. Er verwies darauf, daß in diesen täglichen „underschen, auch in den morgen- und schlouftrinken das brotschisch unmäßig wiew verzürt“ wird, und er setzte fest, es sei den Wirten und Gastgebern zu verbieten, einem Gast zur Morgenwespel oder zum Abendbrunt irgend welches „tocher fleisch, es were gelotten oder gebraten“, vorzusetzen.

Auf dem Städtetage wurde der Hoffnung Ausdruck gegeben, daß durch diese Mahnahmen „In unser Landsart ein treffliche und nambhafte anjal fleisch Järtings erspart“, daß auch die umliegenden Landstriche durch das Beispiel der Städte zu größerer Sparsamkeit im Fleischverbrauch angetastet und dadurch eine allgemeine Besserung der Fleischenerung erzielt werde.

Inwiefern diese Hoffnung sich erfüllt hat, läßt sich leider nicht mehr feststellen.

Kusioje Drohung.

Drei Jungen zu bändigen, ist wahrhaftig keine kleine Sache, wenn der Vater drauhen bei Krax ist. Als die drei es eines Tages doch zu bunt treiben, verlegt sich die Mutter zu der Drohung: „Jungens, wenn ihr jetzt nicht sofort gehorcht, schide ich auch alle an die Front zum Vater! Mag der euch verbaun!“ — Und dreistimmig wird ihr die freudige Antwort: „Ach ja, Mutter!“

Die städtische Bibliothek.

In der städtischen Bibliothek, die für Jeden offen ist, befindet sich eine große Anzahl neuer deutscher Bücher, die von unserem Deutschtum mehr gelesen werden sollten.

- Adelstein — Bahnwächter.
Bergstein — Naturwissenschaftliche Volksbücher.
Bon-Ed — Sardy von Arnbetas Lebensgang.
Böhlan — Sommerfeste. Mutterlehre.
Dole — Duppel.
Ernst — Aus Herkules Meier's Traumminfel.
Ebers — Frau Burgemeisterin.
Ertl — Die Leute vom blauen Anstufshaus.
Hofmann — Zämmliche Werke.
Goebel — Das Deutschtum in den Ver. Staaten von Nordamerika.
Hansjakob — Der Leutnant von Hasle.
Derzog — Die Bisfottens.
Galen — Walter Lund.
Gartenlaube-Kalender 1915.
Holgamer — Am Fenster und andere Erzählungen.
Hoernes — Urgeisidite der Menschheit.
Kleist — Werke.
Lindau — Die blaue Laterne.
Poe — Erzählungen.
Reuter — Zämmliche Werke.
Rosenberg — A. von Werner. (Künstler Monographien.)
Schlicht — Leutnant Fürt.
Schreckenbach — König von Rothenburg.
Stinde — Familie Buchholz.
Trojan — Unsere deutschen Wälder.
Viebig — Das Kreuz in Benu.
Wolff — Der wilde Jäger.
Ganghofer — Der Mann im Salz.
Berner — Serengold und andere Erzählungen.
Alfo behndt die Bibliothek und befreidert Euer Wissen. Gebt der Bibliothek Verwaltung Gelegenheit, noch mehr deutsche Werke anzuschaffen.

Farmers' Bulletins gratis.

- Das Bundes-Ackerbau-Departement hat eine Anzahl werthvoller Abhandlungen veröffentlicht, welche durch Congressmann A. C. Schallenberger an irgend Jemand im 5. Congress-District auf Verlangen frei geliefert werden.
22 The Feeding of Farm Animals.
24 Meats Composition & Cooking.
51 Standard Varieties of Chickens.
55 The Dairy Herd.
61 Asparagus Culture.
85 Fish as Food.
88 Alkal Lands.
170 Notes on Frost.
106 Breeds of Dairy Cattle.
110 The Apple and how to grow it.
121 Beans, Peas and other Legumes as Food.
134 Tree Planting on Rural School Grounds.
139 Emmer A grain for the Semiarid Regions.
152 Seabies of Cattle.
154 The Home Fruit Garden. Preparation and Care.
157 The Propagation of Plants.
179 Principles of Horse Feeding.
179 Horseshoeing.
181 Pruning.
182 Poultry as Food.
183 Meat on the Farm: Butchering, Curing and Keeping.
1895 Beautifying the Home Grounds.
188 Weeds used in Medicine.
192 Barnyard Manure.
195 Annual Flowering Plants.
196 Usefulness of the American Toad.
197 Importation of Game Birds and Eggs for propagation.
198 Strawberries.
200 Turkeys.
203 Canned Fruits, Preserves and Jellies.
206 Milk Fever and its Treatment.
218 The School Garden.
219 Lessons from the Grain Rust Epidemie of 1904.
220 Tomatoes.
229 The Production of good Seed Corn.
243 Fungicides and their use in preventing Diseases of Fruits.
245 Renovation of worn out Soils.
253 The Germination of Seed Corn.
254 Cucumbers.
256 The Home Vegetable Garden.
256 Preparation of Vegetables for the Table.
270 Modern Conveniences for the Farm Home.
272 A Successful Hog and Seed-Corn Farm.
282 Celery.
284 Insect and Fungous Enemies of the Grape East of the Rocky Mountains.
287 Poultry Management.
289 Beans.
291 Evaporation of Apples.
293 Use of Fruit as Food.
295 Potatoes and other Roots.
298 Food Value of Corn and Corn Products.
303 Corn Harvesting Machinery.
Bei Bestellung obiger Abhandlungen sollte nebst Angabe des Themas auch die Nummer angegeben werden. Man adressire an Hon. A. C. Schallenberger, U. S. Congress, Washington, D. C.

Großer Loom-End-Verkauf

in Verbindung mit große Gröffnung von Frühjahrs-Waaren beginnt

Freitag den 10. März

Große Einkäufe von Ueberschuß-Partieen von den großen Mühlen von Calico's, Gingham's, Percal'es, Leinen, Sheet-ings, Musselin, Strümpfwaaren, Oberalls, Unterzeug, usw., usw. Verkauft zu Herstellungs-Kostenpreis

Seht die Empfehlung-Zettel und trefft Vorbereitungen, diesen Verkauf beizuwohnen.



Advertise in the Anzeiger. It pays.

Fahrraten und Dienst nach dem Süden Burlington Route

Attraktive Rundjahrs-Touren nach dem Süden umfassen New Orleans und Florida oder Florida und Washington, D. C.

Table with 2 columns: Destination and Roundtrip Price. Includes entries for Jacksonville, Miami, Tampa, St. Augustine, Palm Beach, New Orleans, Mobile, Charleston, Lake Charles, Fort Worth, Augusta, St. Petersburg, Havana, Cuba.

Züge, die man gebrauchen muß: Zug No. 42 verläßt Grand Island täglich um 10:00 Morg. und kommt denselben Abend, um 8:40 in Kansas City an, und Zug No. 44 verläßt Grand Island täglich, um 8:25 Abends und kommt den nächsten Morgen um 7:20 in Kansas City an, beide Züge machen direkte Verbindungen mit elf Züge nach den Süden und Südosten Texas, Golf, Oklahoma und Florida

Zug No. 42 kommt um 6:19 den nächsten Morgen in St. Louis an und Zug No. 44 kommt am nächsten Abend, um 6:30 in St. Louis an. Beide Züge machen im Union Station mit Schnellzüge nach dem Süden und Südosten, New Orleans, Golf, Florida usw.

Thos. Connor, Agent Grand Island, Nebr.